

Antonio Gottwald*B90/GRÜNE*Bergstr. 2*34385 Bad Karlshafen

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Maria Luise Niemetz

Hafenplatz 8

34385 Bad Karlshafen

Antonio Gottwald

Stadtverordneter
Hafenplatz 8
34385 Bad Karlshafen

Privat:
Bergstraße 2
34385 Bad Karlshafen
Mail: antonio.gottwald@gruene-badkarlshafen.de

www.gruene-badkarlshafen.de

Bad Karlshafen, 15.09.2022

Antrag: Beitritt "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen"

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

ich bitte Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetensitzung zu setzen.

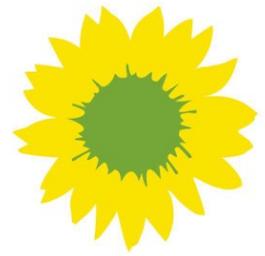
„Bündnis 90 / DIE GRÜNEN beantragt den Beitritt "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen““

Klimaschutz bedeutet umfassende Überlegungen auch vor Ort. Das von der hessischen Landesregierung initiierte Projekt der Klima-Kommunen ist aus Sicht von Bündnis 90 / DIE GRÜNEN ein guter Weg, um Klimaschutz in Bad Karlshafen auch umzusetzen. Dabei gehe es auch darum, viele Einzelmaßnahmen zu bündeln und in einem Gesamtplan zu betrachten. Durch den Beitritt zum kostenlosen Netzwerk sichert sich Bad Karlshafen zahlreiche Vorteile.

Antrag

Der Magistrat wird beauftragt,

1. die Voraussetzungen für den Beitritt zum Bündnis "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen" für den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel zu schaffen. Das sind:
 - a) die Charta »Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen« zu unterzeichnen,
 - b) die aktuelle CO2-Startbilanz für die Stadt Bad Karlshafen mit der Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA) zu erstellen,
 - c) ein Klimaschutzkonzept bzw. einen individuellen Aktionsplan mit einem Maßnahmenplan für Bad Karlshafen zur Förderung von Klimaschutz und Klimaanpassung mit der Unterstützung der Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA) zu erarbeiten,



d) nach Beitritt zum Bündnis der Stadtverordnetenversammlung jährlich in kurzer Form über Ihre umgesetzten Maßnahmen zu berichten.

2. den Prozess mit der Beratung durch die Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA) begleiten zu lassen und zur Erarbeitung der Punkte 1b und 1c die Fördermöglichkeiten zu eruieren und entsprechend zu nutzen.

3. den HaFi-Ausschuss und die Lenkungsgruppen (Einbeziehung von Bürgerbeteiligung) laufend über die Entwicklung des Prozesses und die Beratung des Klimaschutzkonzeptes einzubeziehen und gemeinsam eine Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung vorzubereiten.

Begründung:

Die globale Veränderung des Klimas stellt eines der großen Zukunftsthemen der Welt dar. Die Bundesregierung hat ein umfangreiches Maßnahmenpaket zum Klimaschutz bereits beschlossen. Grundlage ist unter anderem das „Pariser Abkommen“.

Aus unserer Sicht ist es aber auch Aufgabe der kommunalen Ebene, d.h. von Kreis und Kommune, entsprechende Beiträge zum Klimaschutz zu leisten.

Bei unserem letztem Antrag in 2021 waren 285 Städte und Gemeinden in Hessen bereits Klimakommune. Entsprechend haben sich mittlerweile 361 von 422 Städte und Gemeinden in Hessen zu aktiven Klimaschutzmaßnahmen bekannt und entsprechendes Handeln als Mitglied im Bündnis hessischer Städte, Gemeinden und Landkreise als ‚Klima-Kommune‘ beschlossen.

Somit nutzen bereits 361 Kommunen Förderungen bis zu 100% für den Klimaschutz.

Die Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA) führt dazu das Netzwerk und bietet eine kostenfreie Mitgliedschaft an. Eine Mitgliedschaft im Netzwerk bietet Vorteile:

- fundierte Beratung
- individuelle Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen
- Wissenstransfer
- Vernetzung und Erfahrungsaustausch
- erhöhte Fördersätze
- Aufmerksamkeit und Imagegewinn für unsere Stadt

Eine Mitgliedschaft im Netzwerk der „Klima-Kommunen“, wie sie die GRÜNE-Fraktion hiermit beantragt, ermöglicht der Stadt Bad Karlshafen, ab der Willensbekundung, von den vielfältigen Vorteilen des Netzwerks zu profitieren und auf lokaler Ebene praktikable Aktivitäten zum Klimaschutz umzusetzen.

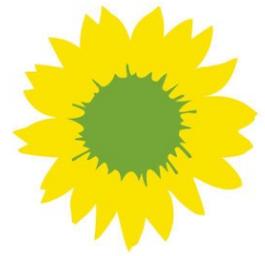
Die Erstellung eines Konzepts für die Stadt Bad Karlshafen könnte dabei auf Basis bereits veröffentlichter Konzepte diverser Kommunen, hier, z.B.

der Stadt Kaufungen:

- Klimaschutz an Schulen und Kitas, Vernetzung (interkommunal und von lokalen Akteuren)
- Homepage "Kaufungen aktiv fürs Klima", Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen und (Initial-)Beratung für Privatpersonen

der Stadt Trendelburg:

- Austausch des LKWs des städtischen Bauhofs, Investition / Einstellung von Mitarbeitern



der **Stadt Hofgeismar**:

- Bau einer Fischtreppe an der Esse, Investition / Einstellung von Mitarbeitern
erfolgen.

Diese sind unter www.Klima-Kommunen-Hessen.de ebenso abrufbar.

Mehr Informationen unter -> www.klima-kommunen-hessen.de

Beschlussvorschlag:

Der Antrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN wird zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Gottwald,

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN